

BAHN ACHT

Vereinszeitung



des Schwimmverein „Weser“ Bremen von 1885 e.V.

Schwimmen · Wassergymnastik · Wasserball · Schwimmbadzeichen

70. Jahrgang

Dezember 2024

Nr. 279



Vereinszeitung BAHN ACHT

Herausgeber: Schwimmverein "Weser" Bremen von 1885 e.V.
 Amtsgericht Bremen VR 2200 HB
 Redaktion: Manuel Gräfenstein, vereinszeitung@svweser.de
 Erscheinungsweise: 3 x im Jahr, siehe Termin-Seite
 Auflage: 300 Stück

Vorstandbesetzung:

Ehrevorsitzender:	Wilfried Schwarze
1. Vorsitzender:	Kai Melzer
2. Vorsitzender:	Heinz Georg Großer
Kassenwart:	Nick Schmidt
Geschäftsführer:	Holger Petersen
Sportlicher Leiter:	Daniel Kneuper
Schwimmwartin:	Birgit Holle
Kampfrichterobfrau(kommiss.):	Melanie Dargel
Wasserballwart:	Erik Schwabe
Schriftwart:	Raiko Wilkenschoff
Gleichstellungsbeauftragter:	Raiko Wilkenschoff
Festwartin:	Katharina Selvanayagam
Pressewartin:	Martina Schwabe
Materialwart:	Manuel Gräfenstein
Jugendwartin:	Talisha Bobrink
Jugendwart:	Jakob Baalsrud Hauge
Jugendwasserballwart:	Fynn Franzelius
Jugendsprecherin:	unbesetzt
Jugendsprecherin:	unbesetzt
Jugendsprecher:	Jannes Hartleff
Jugendsprecher:	Mathis Rau

Ansprechpartner für besondere Sportangebote

Sportausschuss:	Birgit Holle, Alexandra Miller, Ingo Susemihl-Behaghel
Sichtungsschwimmen:	Birgit Holle
Abnahme Schwimmabzeichen:	Birgit Holle
Leistungssport:	Daniel Kneuper
Masterssport:	Marc Kevin Brand
Wassergymnastik:	Brigitte Prange

Info-Nummern:

Geschäftsstelle	Tel. 616 57 82
Vereinsheim S.V. "Weser"	Tel. 619 41 77
Landesschwimmverband	Tel. 790 16 16

Geschäftsstelle Vereinsheim:

Öffnungszeiten: Freitags von 15:30 - 17:00 Uhr
 Bankverbindung: Sparkasse Bremen
 BIC: SBREDE22XXX IBAN DE54 2905 0101 0001 1372 64
 Postanschrift: S.V. „Weser“ Geschäftsstelle, Waller Heerstr. 291, 28219 Bremen

Email: geschaeftsstelle@svweser.de
 Homepage: <https://www.svweser.de>
 Social Media: Instagram: svweser
 Vereinsregister: Amtsgericht Bremen VR 2200 HB
 Interner Datenschutzbeauftragter: Ingo Susemihl-Behaghel



Pfingstzeltlager 2024

Diese Erzählung über das diesjährige Pfingstzeltlager beginnt am Freitag, den 17.05. zur Mittagszeit auf der A1 im Stau. Wir waren mit einem Transporter voll mit Zelten, Gepäck und einer handvoll Betreuer auf dem Weg Richtung Wildeshausen, als wir kurz vor einer Unfallstelle für fast zwei Stunden in einen Stau gerieten. Das machte uns natürlich einen Strich durch unseren Zeitplan und als wir dann endlich auf unserem Platz am See die Kühlschränke anschließen konnten und anfangen die Zelte aufzubauen, begannen die teilnehmenden Kinder schon fast mit der langen Fahrradtour an die Aue. Zu unserem Glück konnte unser ehemaliger Jugendwart noch mit einem Anhänger die restlichen Stücke, wie z.B. die Bierzeltgarnituren einräumen und zum Zeltplatz fahren. Als wir dann noch den Pavillon aufbauten, schmissen wir schon mal den Grill an, denn sowohl wir Betreuer, die den ganzen Tag geschleppt haben, als auch die Kinder, die eine Fahrradtour von 45 Kilometern und unzählige Wiederholungen eines Zungenbrechers über einen Dachdecker hinter sich hatten, waren sehr hungrig. Dazu fischten wir noch ein paar ungekühlte Salate aus manchen Fahrradtaschen, aßen uns aber ordentlich satt und legten noch ein wenig Grillgut für die Betreuer zurück, die erst

Abends ankamen. Als dann endlich alles stand und alle satt waren, konnten wir noch mit dem bereitgestellten Feuerholz ein Lagerfeuer anfachen und ein paar Lieder mit Gitarrenbegleitung singen.

Am nächsten Tag frühstückten wir morgens nach mehr oder weniger Schlaf, Brötchen, die „per Luftpost“ verteilt wurden und die Pflanzenmargarine mit Rapsöl im 500g Paket, die auch immer so umständlich benannt werden musste. Als alle die Zähne geputzt haben, machten wir uns auf den Weg in den Ort, wobei es zu einem Reifenplatten kam, der aber schnell geflickt war. In Wildeshausen mussten dann die Kinder ein paar Aufgaben lösen und Kiefernzapfen suchen. Im Anschluss konnten die Kinder sich noch ein paar Snacks im Supermarkt kaufen, wobei wir ermahnten, dass keiner mit einem Energy-Drink den Rewe verlässt. Als wir dann wieder auf dem Zeltplatz ankamen, kam schon das Essen auf den Tisch und wir konnten in Nudeln und Bolognese fast schon baden. Am Nach-mittag konnten wir, dank des guten Wet-ters, noch ein paar Spiele spielen, wobei sich sowohl Betreuer als auch Kinder beim Football spielen, auspowerten. Auch haben wir uns Stöcke gesucht und diese für Stockbrot präpariert. Abends konnten wir gemütlich Stockbrot am Lagerfeuer zubereiten.

Dafür wurden dann interessante Methoden ausgearbeitet, wie lange und an welcher Stelle des Feuers das Brot garen sollte. Auch Marshmallows wurden noch zubereitet und wir sangen wieder Lieder, die alle mitsingen konnten. Zu einer späten Uhrzeit startete die Nachtwanderung und auch wenn die Kinder sehr müde und dadurch auch etwas unmotiviert waren, konnten sie das Lösungswort herausfinden.

Am Sonntag schliefen wir durch die späte Nachtwanderung ein wenig länger, frühstückten ganz entspannt und spielten den Vormittag einige Spiele. Zu Mittag gab es dann Caribbean Rice and Beans, als es dann anfang zu regnen und ein Gewitter aufzog. Aus Sicherheitsgründen richteten wir uns dann mit ein paar Biertischbänken im Transporter ein und spielten dort Stadt-Land-Fluss. Als das Gewitter vorbeigezogen war, knobelten die Kinder an einem Quiz und wir schmissen ein letztes mal den alten Grill an. Aus den veganen Bolognese-Resten wurden hervorragende Bulgur-Frikadellen gezaubert und wir aßen soviele Essen, wie möglich noch auf, bevor wir uns ein letzten Abend an das Lagerfeuer gesellten.

Montags mussten wir dann wieder zeitig aufstehen, um rechtzeitig loszufahren. Nach dem Frühstück und als alles eingepackt war, fuhren die Kinder wieder mit dem Fahrrad Richtung Bremen, während die Helfer die Zelte abbauten und mit dem

Gepäck in den Transporter und Anhänger luden. Um 14 Uhr kamen die Kinder nach einer schnellen Fahrradtour fast zeitgleich mit ihrem Gepäck an und konnten wieder nach Hause.

Im Anschluss räumten wir noch alle Utensilien, so schnell es ging ins Vereinsheim, denn auch die Betreuer wollten nach dem Wochenende wieder nach Hause. Bei all diesen Helfern möchten wir uns herzlichst bedanken, denn ohne diese Hilfe, hätte der Jugendvorstand das diesjährige Pfingstzeltlager nicht stemmen können. Wir hoffen auch, dass alle Teilnehmer Spaß hatten und wir freuen uns schon auf die nächste Veranstaltung.

Jannes Hartleff aus dem Jugendvorstand



Grillen der Jugend

Am 17.08. gab es ein gemeinsam Grillen mit ein paar Schwimmern beim Vereinsheim. Zunächst warteten wir ein wenig im Vereinsheim bei einer Runde Uno, da manche Schwierigkeiten hatten, zum Vereinsheim zu gelangen. Als wir dann mehr oder weniger vollzählig waren, gingen wir zusammen mit einem Bollerwagen voller Spiele in den Waller Park, da die schöne Wiese, die sonst vor unserer Terrasse zu finden war, derzeit eher aus Geröllbergen besteht. Im Park spielten wir dann ein paar Runden Wikingerschach, um auch mal die Augen-Hand-Koordination zu trainieren. Hungrig zurück im Vereinsheim bauten wir gemeinsam die Bänke, Tische und den Grill auf und begannen mit der Zubereitung des Essens. Da kein Grillmeister zur Stelle war, bereitete der anwesende Veganer das Fleisch für alle zu. Kurz nachdem das gesamte Essen verspeist war, klingelte es an der Tür und der letzte Gast, der bedauerlicherweise die Zeiten durcheinandergbracht hatte, traf ein. Da aber kein Grillgut mehr über war, hat er dann doch zu Hause gegessen. Die letzte Stunde nutzten die Jüngeren dafür, ein wenig Unkraut zu jäten und die Älteren, ein wenig Kicker und auch zielsicher Dart zu spielen. Als dann alle Kinder nach Hause gingen, entspannte sich der Jugendvorstand noch

bei einem Film im Vereinsheim.

Jannes Hartleff aus dem Jugendvorstand



Sommergrillen im August

Unser diesjähriges Sommergrillen war ein voller Erfolg! Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Wetter durften wir Anfang August auf unserer Vereinsterrasse zusammenkommen. Trotz der benachbarten Großbaustelle, die uns eine besondere Kulisse bot, war die Stimmung entspannt und fröhlich. Besonders gefreut haben wir uns über die Vielfalt an Salaten, die von unseren Vereinsmitgliedern gespendet wurden – ein großes Dankeschön an alle, die dazu

beigetragen haben! Die köstlichen Speisen rundeten das Grillangebot perfekt ab und sorgten dafür, dass für jeden Geschmack etwas dabei war.

Ein herzlicher Dank gilt auch allen Helfern, die sich um den Aufbau, den Grill, die Getränke und das Aufräumen gekümmert haben. Ohne ihren Einsatz wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Wir blicken zurück auf einen wunderbaren Tag voller netter Gespräche, leckerem Essen und guter Laune und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Katharina Selvanayagam





Leider haben wir die traurige Aufgabe,
von einem langjährigen Vereinsmitglied Abschied nehmen zu müssen:

Margarete Kristensen

geb. 12.06.1945 gest. 15.08.2024

Margarete Kristensen ist im Jahr 1957 in den Verein eingetreten und war seitdem auf der Trimm-Dich-Bahn aktiv und hat auch an einigen Masters-Wettkämpfen teilgenommen.

2017 wurde sie für ihre außerordentlich lange Vereinstreue zum Ehrenmitglied ernannt.

Leider konnte sie in den letzten Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Vereinsleben teilnehmen. Wir trauern gemeinsam mit den Angehörigen und werden Margarete Kristensen ein ehrendes Andenken bewahren.



Leider haben wir die traurige Aufgabe,
von einem langjährigen Ehrenmitglied
Abschied nehmen zu müssen:

Hans-Walter Hettling

geb. 26.03.1942

gest. 19.09.2024

Hans-Walter ist 1949 im Alter von sieben Jahren in den Verein eingetreten. Er war ein sehr aktiver Schwimmer und wurde 1968 Bremer Landesmeister mit der Rückenstaffel. Er nahm auch in späteren Jahren an den Seniorenbestenkämpfen teil und war eine unverzichtbare Stütze der damaligen Herren-Wasserballmannschaft.

Darüber hinaus hat er des Öfteren den Verein finanziell unbürokratisch unterstützt.

Für seine Vereinstreue erhielt er 1974 die silberne Ehrennadel, 1999 die goldene Ehrennadel und wurde schließlich 2009 zum Ehrenmitglied ernannt.

Aus gesundheitlichen Gründen konnte er in den letzten Jahren nicht mehr am Vereinsleben teilnehmen und so wurde er auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung in Abwesenheit für seine 75-jährige Vereinstreue geehrt.

Im Alter von 82 Jahren ist nun ein erfülltes Leben zu Ende gegangen.

Wir trauern gemeinsam mit seiner Frau Imke, den Kindern Susanne und Michael sowie allen anderen Angehörigen und denken mit großem Vereinsstolz an Hans-Walter zurück.



Friesische Nacht

Am Freitag, den 07.09.2024 fand in Schortens bei Wilhelmshaven die alljährliche Friesische Nacht statt, ein traditionsreicher Schwimmwettkampf, der zahlreiche Schwimmer aus der Region zusammenführte. In diesem Jahr nahm auch das Master-Team der Weser Masters teil, unterstützt durch die erfahrene Kampfrichterin Birgit Holle, die sich erneut bereit erklärte, unser Team zu begleiten.

Besonders herausragend war die Leistung von Lars Hauptmann, der über 50 m Brust eine fantastische Zeit von 38,6 Sekunden schwamm. Diese Fabelzeit zeigt, dass Lars in Topform war. Mit seinem sehr athletischen Körper hat er sich erfolgreich gegen die Konkurrenz durchgesetzt. Allerdings hatte er mit dem glatten Startblock zu kämpfen, der ihm den Start erschwerte. Doch Lars ließ sich nicht aus der Ruhe bringen und lieferte eine starke Leistung ab, die das Publikum in Staunen versetzte.

Auch Alexander Knust zeigte solide Leistungen. Über 50 m Freistil schwamm er eine respektable Zeit von 26,4 Sekunden, und über 50 m Rücken konnte er mit einer Zeit von 32,22 Sekunden überzeugen. Besonders im Rückenschwimmen fiel jedoch auf, dass der Anschlag noch verbesserungswürdig ist. Trotz dieser kleinen

Schwäche reichte es für Alexander im 25-m-Finale sowohl über Freistil als auch über Rücken jeweils zum zweiten Platz. Auch hier wurden bei der Rücken-Anschlagphase noch leichte Defizite sichtbar.

Ein unterhaltsames Detail war die Identifikation von Alexander Knust während des Wettkampfes. Seine rote Badekappe erwies sich dabei als äußerst hilfreich, um ihn während der Rennen immer gut im Blick zu behalten, was besonders bei den hektischen Finalen von Vorteil war.

Trotz dieser technischen Feinheiten war die Stimmung im Team ausgezeichnet. Wir alle hatten viel Spaß und konnten den Wettkampf in vollen Zügen genießen. Die Friesische Nacht bot eine tolle Gelegenheit, unsere Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und als Team zusammenzuwachsen. Wir freuen uns schon darauf, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein und vielleicht die ein oder andere Zeit noch weiter zu verbessern.

Unser besonderer Dank gilt erneut Birgit Holle, die uns mit ihrer Erfahrung und ihrem Einsatz großartig unterstützt hat, sowie dem gesamten Organisationsteam des Wettkampfes, das diese tolle Veranstaltung möglich gemacht hat.

Alexander Knust

Ausflug ins Leo's Spieleparadies

Am Samstag, den 14. September, besuchten wir zusammen mit ein paar Kindern das Leo's Spieleparadies in der Überseestadt. Dafür trafen wir uns nachmittags und warteten, bis wir alle Kinder beisammen hatten. In der Halle dann, suchten wir uns einen Platz, an dem wir unsere Kleidung ablegten und konnten kaum schnell genug die Regeln aufzählen, bis sich die Kinder in alle Himmelsrichtungen verteilten. Beliebt waren die tierischen Rutschen (Auch bei den Betreuern) und irgendwo war anscheinend auch ein Fußballplatz versteckt, bei dem wild getobt wurde. Immer wieder kamen Kinder an der Sammelstelle vorbei und fragten, wo denn Rahel und Lotti oder Fenna waren. Irgendwann entdeckte das erste Kind auch die Slush-Eis-Maschine und andere wollten sich dann auch mit ihrem mitgebrachten Geld die Zunge blau färben. Durch das ganze Rennen wurden dann allmählich alle hungrig und es wurde sich etwas zu essen gekauft, teilweise pappige Pommes, zu großen Teilen aber auch Süßigkeiten. Als dann nach drei Stunden auch der letzte Teil der Halle entdeckt war, mussten wir langsam wieder die Kinder einsammeln (was schwerer als gedacht war), denn die Eltern warteten schon draußen.

Jannes Hartleff aus dem Jugendvorstand



Gruselparty in Walle

Dieses Jahr, am Samstag nach Halloween, erreichte uns die gruselige Stimmung im Verein. So trafen wir uns, im düster-geschmückten Vereinsheim, um gemeinsam Spiele zu spielen und auch, um das gruselige Essen zu essen, dass freundlicherweise von den Eltern gespendet wurde. Als alle Skelette, Monster und blutige Nonnen eingetroffen waren, spielten wir, nach einem Gummibärchen-Schnüren-Wettessen, „Reise nach Dösterland“ (Letztes Jahr nannten wir es noch Reise nach Transsilvanien) und aßen dann Muffins mit Augen, Fledermäuse aus Teig oder Gesichter aus Äpfeln. Dann ging es ans Mumienwickeln. Das heißt, dass wir Zweier-Teams bildeten und uns gegenseitig, so schnell wie möglich mit Klopapier einwickelten, wodurch nach zwei Runden der gesamte Boden voll Klopapier und manchen Kindern (oder auch Erwachsenen) schwindelig war.

Nach einer kurzen Pause zum Aufräumen und frische Luft schnappen, sollten sich jeweils zwei Kinder auf eine Zeitung stellen und diese, ohne den Boden berühren, falten, was zu kreativen Ansätzen führte. Anschließend stellten sich alle Kinder auf eine Zeitung und sollten, ohne den Boden zu berühren, gemeinsam in die andere Ecke des Raumes gelangen. Nach einem Schokokuskwettbewerb, einer Runde Kicker

oder Twister und der Suche nach versteckten Süßigkeiten, ging es dann auch wieder in das weniger gruselige zu Hause.
Jannes Hartleff





**Ein Besuch lohnt sich immer !
Ganz einfach den QR-Code mit dem Handy scannen!**



<https://www.svweser.shop> Offizieller Vereinsshop



<https://www.facebook.com/groups/svweserbremen1885ev>



<https://www.instagram.com/svweser/>



Termine

- 30.11.24 Vereinsmeisterschaften
- 07.12.24
- 08.12.2024 Int. Winter Meeting
- 21.12.24 Mitarbeiter-Weihnachtsfeier
- 01.02.25 Kohlfahrt
- 15.02.25 WK Bernhard-Menke
Gedächtnisschwimmen
- 17.03.25 Jahreshauptversammlung

Vereinspost

Liebe Mitglieder,
wenn Ihr Post an den Verein schicken wollt, dann nutzt doch bitte aktuell folgende Adresse:
Schwimmverein "Weser" Bremen von 1885 e.V.
Holger Petersen
Landwehrstr. 45
28217 Bremen

Vereinszeitung

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Vereinszeitung ist der 15.02.2025.

Bitte gesonderte Aushänge Homepage/ Vereinsheim beachten.
Änderungen vorbehalten!

Mitglieder werben Mitglieder – dabei gibt es nur Gewinner

Wir möchten Euch noch einmal unsere Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“, die sich bereits immer großer Beliebtheit erfreut, in Erinnerung bringen. Wie Ihr wisst, werden alle Mitglieder, die einen neuen Aktiven für unseren Verein werben, mit einem Bonus von 5,- Euro belohnt. Die Bedingungen hierfür sind denkbar einfach:

Unser Beitrittsformular beinhaltet eine Spalte mit der Bezeichnung „geworben durch....“. In diese Spalte muss das neue Vereinsmitglied den Namen des jeweiligen Werbers eintragen. Nach Eingang des ersten Mitgliedsbeitrages werden die 5,- Euro direkt in der Geschäftsstelle an den Werber ausgezahlt.

Für weitere Fragen stehen Euch die Vereinsführung und das Team der Geschäftsstelle jederzeit gern zur Verfügung. M/Schwa

Schwimmverein "Weser" Bremen von 1885 e.V.
 Schwimmstundenplan gültig ab 01.11.24

Horner Bad											
Bahn 1 + 9		Bahn 10	Bahn 11 / 12	Bahn 13	Bahn 14	Bahn 15	Bahn 16	Bahn 17	Bahn 18	Bahn 19	Bahn 20
bitte Mitgliedsausweis der Einlasskontrolle vorzeigen		(Trennwand)	Schwimmerbereich (Wassertiefe 2,00 Meter)		Einstiegstreppe		Nichtschwimmerbereich (Wassertiefe 1,20 Meter)		vorderer Teil		
		Öffentlichkeit	BSV	BSV	Nemos	G3 / Hale	G2 / Timenfische	Schwimm- ausbildung BSV		hinterer Teil (Treppe)	
		Trimm Dich freies Schwimmen ab 18 Jahren Einlass: 18:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 18:00 Uhr	Trimm Dich freies Schwimmen ab 18 Jahren Beginn: 18:00 Uhr Ende: 21:00 Uhr	Aufbau WK Tatjana Bobrnik Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:00 Uhr	Aufbau BSV Jugend Malinits Rau Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:00 Uhr	Aufbau WK Tatjana Bobrnik Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:00 Uhr		Aufbau BSV Jugend Malinits Rau Einlass: 17:45 Uhr Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:00 Uhr		L 1 junge Anfänger Janna Volbers Tossten Pöcher Einlass: 18:45 Uhr Beginn: 17:00 Uhr Ende: 17:40 Uhr	
										L2 Fortgeschrittene Janna Volbers Tossten Pöcher Einlass: 17:30 Uhr Beginn: 17:40 Uhr Ende: 18:20 Uhr	
										L1 ältere Anfänger Team: wie blau Einlass: 18:10 Uhr Beginn: 18:20 Uhr Ende: 19:00 Uhr	
										(Wassertiefe 1,20 Meter)	
										Aquafitness	
										Hermann Höle Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 19:15 Uhr Ende: 20:00 Uhr	
										AquaPower	
										Brigitte Prange Einlass: 19:45 Uhr Beginn: 20:00 Uhr Ende: 20:45 Uhr	
										Masters	
										Sport	
										Mare Brand, Brigit Höle Einlass ab: 18:45 Uhr Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:00 Uhr	
										Trathlöwen	

Griechische Restaurants PARTHENON



Restaurant Parthenon I
Bremerhavener Strasse 267 / 269
28237 Bremen
Tel. / Fax (0421) 616 8040
Öffnungszeiten:
Täglich 12:00 – 14:30 Uhr
17:30 – 24:00 Uhr

Inhaber
Thomas Sizios
www.restaurant-parthenon.de
Email:
info@restaurant-parthenon.de

Restaurant Parthenon II
Liegnitzstrasse 38
28237 Bremen
Tel. / Fax (0421) 39 888 14
Öffnungszeiten:
So.-Fr. 12:00 – 14:30 Uhr
Täglich 17:30 – 24:00 Uhr
Clubraum bis 35 Personen

**Separate
Raucherräume!**

Scampis satt mit Salat
Montags-Donnerstags
14,90 Euro

Ab sofort Mittagstisch
Montags-Samstags
ab 5 Euro

KURZKE

MALEREIBETRIEB

www.maler-kurzke.de



Emder Str. 73 · 28219 Bremen

Tel. 3 96 17 42

Fax 39 3508